

Cuba's.“ Die Reichhaltigkeit derselben liefert den besten Beweis für die jahrelange und erfolgreiche Thätigkeit des bewährten Reisenden. Wir verdanken schon jetzt dem Verdienste des Dr. Gundlach eine Kenntniss der Ornithologie Cuba's, welche die der anderen westindischen Inseln weit hinter sich lässt. Um so erfreulicher ist es, dass Dr. Gundlach seine Beobachtungen unermüdlich fortsetzt und vielleicht bald im Stande ist die Resultate einer beabsichtigten Rundreise auf Cuba bekannt zu machen. Sicherlich werden wir hierdurch nicht nur eine neue Bereicherung an Arten erhalten, sondern auch weitere Beiträge über die Lebensweise, Fortpflanzung u. s. w. der bereits namhaft gemachten Arten. Ich schliesse daher diese Mittheilung mit den besten Wünschen für die weiteren Erfolge unseres verdienstlichen Landsmannes. Cabanis.]

Ueber Möhrings Vogelnamen.

Von

Prof. C. J. Sundevall, in Stockholm.

Es ist in späteren Zeiten vielfach in Frage gekommen, in wie weit man Möhring's Namen der Vogelgattungen aufnehmen dürfe und ist sogar die Meinung entschieden geäußert worden, dass dieselben ganz ausgelassen werden müssten, um nicht eine totale Verwirrung herbeizuführen. Diese Meinung wird dadurch gewissermaassen bekräftigt, dass Möhrings Arbeit eine sehr untergeordnete ist, die gar keine Species beschreibt, sondern nur die Genera und dass diese überhaupt nicht besser, meistens aber weit weniger gut gebildet sind, als die Genera in den gleichzeitigen ornithologischen Werken, welche Genera und überhaupt ein System anerkennen, nämlich Linné's und Brisson's. Sehr oft weichen sie von diesen ab, und würden folglich oft eine Veränderung des nun allgemein Angenommenen nöthig machen, weil Möhrings Werkchen oft die Priorität hat. Es ist nämlich anno 1752 publicirt, also älter als Linné's Syst. Nat. Ed. 10 (von 1758) und Brissons Werke (von 1760). Aber es ist später als Linné's Ed. 6 (von 1748). Ein bedeutender Theil der Möhringschen Namen sind so unrichtig nach dem von Alters her angenommenen Sprachgebrauche, dass man dieselben gar nicht billigen kann, wie z. B. seine no. 8 *Pyrrhocorax*, 11 *Monedula*, 18 *Curruca*, 98 und folgende: *Nisus*, *Buteo*, *Cornix* und sehr viele andere. Indess ist Möhrings Werkchen doch so ausgestattet, dass man immer darauf zurückkommen wird und dass es nicht ganz beseitigt werden kann. Es ist eins der ältesten in der Ornithologie; es umfasst die

ganze, damals bekannte Vogelseries und dies in einer systematischen Anordnung, die weit besser ist, als jede folgende, bis zu Illigers. Diese Anordnung ist viel nach der Linné'schen (im Syst. Nat. Ed. 6.) gebildet, hat aber eine mehr natürliche Vertheilung der Genera und erkennt schon die niedrige Stellung der Raub- und Wasservögel. Aber schon die besprochene untergeordnete Stellung von Möhrings Arbeit macht es nothwendig, dieselbe, bevor man etwas daraus aufnimmt, einer sehr strengen Kritik zu unterwerfen, und man muss keine andern Namen daraus annehmen als die, welche eine unbezweifelte Priorität haben, vollkommen richtig gebildet und gut sind, um keine Ungewissheit oder bedeutende Störungen in dem allgemein Angenommenen zu verursachen. Wir müssen mit einer strengen Kritik der älteren Werke beginnen, um dieselbe auf unsere eigenen, jetzigen, fortzusetzen. Wenn man nicht ganz so streng mit Linnés, Brissons und vielleicht auch Latham's Arbeiten verfährt, so ist dies eine Huldigung des grossen Geistes, der einst vermochte etwas Neues zu schaffen, das nothwendig immer als Gesetz oder als Muster gelten wird, oder der nicht die Mühe scheute um alles Bekannte zusammen zu stellen und richtig zu definiren *). Unser Zeitalter geht voran eben dadurch, dass es der Arbeit wie dem Geisteswerke seine Ehre zuerkennt. Ohnehin wird es immer nothwendig sein, einige weniger bedeutende Vernachlässigungen, welche nun allgemein als gut angenommen sind, zu übersehen, um nicht ohne Noth eine grosse Verwirrung herbei zu führen; wie z. B. *Trochilus* et *Didus* Lin. (Vergl. hierüber Illigers Terminologie §. 118).

Um mit den Möhringischen Namen selbst ins Reine zu kommen, habe ich versucht eine Kritik derselben vorzunehmen und theile hier das Resultat meiner Untersuchung mit. Bei dieser und bei jeder solchen Untersuchung kommt es vor allem darauf an zu bestimmen, was eigentlich jeder Genusname bedeutet; d. i. welche Art die typische ist. Denn das Genus ist eine Abstraction in dem jetzigen Zustande der Naturgeschichte und wird noch lange Zeit so bleiben; aber der Name kann in dieser Wissenschaft nur dem als concret angesehenen, den Arten gegeben werden. Eigentlich sollte man nie einen Genusnamen aufnehmen, wo der Typus nicht sehr genau bestimmt ist. Wo aber dies bei den älteren, schon angenommenen Namen nicht ausdrücklich geschehen ist, muss man die typische Art nach vorhandenen Gründen bestimmen. So

*) Gmelins Sammelwerk verdient gewiss unseren Dank und ist ohne Zweifel allzu hart getadelt worden; aber in der Ornithologie ist es meistens nur als ein Auszug aus Lathams General Synopsis zu betrachten.

z. B. findet man, dass in Linnés Syst. Nat. Ed. 1, die Bachstelze der Typus vom Genus *Motacilla*, und die Nachtigall vom Genus *Luscinia* ist, und dass folglich die Bachstelze (*Motacilla alba*) bei jedem Umfange der Gattung *Motacilla* immer der Typus sein wird. Wenn aber Latham die spätere, aus der Linné'schen *Motacilla* und *Luscinia* zusammengeworfene Gattung *Motacilla*, wieder in *Motacilla* und *Sylvia* theilte, so war offenbar die *Sylvia cinerea* (*Motacilla sylvia* Lin.) und nicht die Nachtigall Typus von *Sylvia* Lath.

Gray hat in seinem, mit dem allerlobenswerthesten Fleisse bearbeiteten „Catalogue of the Genera of Birds,“ (1855,) ein anderes Prinzip befolgt, indem er meistens, wo der Typus nicht angegeben ist, die erste Art als typisch annimmt. Diess ist aber unrichtig und leitet zu grossen Ungereimtheiten, wie z. B. dass dadurch die *Sylvia Luscinia* als Typus des Genus *Sylvia* Lath. erscheint, wodurch *Sylvia* Lath. nur ein Synonymen von dem älteren *Luscinia* Lin. wird, folglich ganz wegfällt, so dass man für das Genus, welches die *Sylvia cinerea* einschliesst, einen neuen Namen anzunehmen genöthigt wäre. Man muss folglich unter den vielen Namen für Untergattungen von diesem grossen Genus einen heraussuchen; aber dieser Name wird ganz verschieden, je nach dem Umfange in dem man das Genus annimmt. Es wird *Staparola* Bp., wenn man es nur im aller engsten Sinne nimmt; *Phyllopseuste* (1822) wenn man die gelblichen Arten mitrechnet; *Melizophilus* (1816) wenn auch die *Sylvia provincialis*, oder *Calamodyta* (1815) wenn die Wasser-Sylvien mit verstanden werden. Vielleicht geht die Rechnung noch weiter. Nicht besser würde es mit den *Vultur*, *Falco* und *Strix* gehen, wo Linné solche Species als no. 1 führt, die gewiss nicht als Typen angesehen werden können, und wo Möhring gar keine Arten angiebt, (was man doch nach Gray's Darstellung glauben sollte,) sondern nur Linné citirt; ebenso mit *Alca*, *Ortygometra* und *Rallus* (vergl. unten 85,) und sehr vielen anderen. Indess muss man Gray's Werk nicht tadeln; vielmehr müssen wir dem Verfasser Dank wissen, dass er dieses Prinzip versucht hat, da wir dadurch sehen können, wie es sich ausnimmt. Durch Gray's fleissige Bemühen belehrt, sehen wir nun dass dieses Princip, consequent durchgeführt, sehr grosse Veränderungen in der Nomenclatur, und überhaupt bedeutende Schwierigkeiten mit sich führen würde, und wir empfinden um so viel mehr wie wichtig es ist, die typischen Arten richtig zu bestimmen. Auch wo man als Typus eine bisher unvollständig oder unrichtig bestimmte Art, ohne weitere, genauere Bestimmung, angegeben hat, muss diese so betrachtet werden, als wäre sie gar nicht erwähnt, und wo mehrere

Typen angegeben sind, muss man so verfahren, als sonst mit Arten, die unter einem Genusnamen aufgeführt sind. So z. B. in dem Genus *Sphenura*, Licht. Cat. 1823, 40, kann der zuerst angegebene Typus, *Turdus brachypterus*, nicht als Typus gelten; denn theils beruhte damals der Name nur auf Lathams ganz ungenügender Beschreibung und es ist nach den Angaben unmöglich zu wissen, welche Art damals als *Turdus brachypterus* Lath. in dem Berliner Museum bestimmt war. Fände man nun gar aus einer alten Zeichnung oder Beschreibung, dass der *Turdus brachypterus* Lath. einen anderen Vogel, als den nun dafür gehaltenen, vorstellte, so würde man ja gezwungen sein den Begriff des Genus zu ändern; theils hat dieser später bestimmte Vogel, eben so wie der letzte von den 4 Typen, (*Fr. macroura* Gm.) nur eine sehr geringe Affinität zu den übrigen aufgezählten und beschriebenen Arten. Vom dritten Typus, (*Sphenura coraya*) sagt der Verf. selbst (no. 464) „Species ambigua inter *Sphenuras* et *Troglodytes*.“ Das kann also kein Typus sein. — Dagegen ist die *Certhia cinnamea* etwas besser bestimmt (no. 462) und gehört ohnehin zu der Form, die die Mehrzahl der Arten ausmacht, weswegen sie als Typus gelten muss.

Die Möhringischen Genera sind folgende:

Avium Genera, auctore P. H. G. Möhringio.

Auricae 1752. (88 pagg. 8^{vo}.)

Cl. I. *Hymenopodes*.

Ordo 1. *Picae*.

1. *Collyrio*. Pro typis afferuntur: „*Falconis* sp. Lin. gen. 35“ [in Syst. Nat. ed. 2da], et „*Ampelidis* sp. Lin. ed. 6, gen 78.“ Hi igitur typi sunt: *Lanius* et *Collurio* Linnaei locis citatis (= *Lanius excubitor* et *L. collurio* L. ed. 10). — Nomen *Κολυγίον*, latine *Collurio* scribendum, apud Aristotelem significat Avem, Merulae similem, sed ea minorem, de qua nil aliud scimus nisi quod hieme in Graecia adesset et eodem cibo, quo *Turdus* frueretur. — Hanc avem eandem esse, ac „Pie grièche“ Galliae, credidit Bêlon, a quo duplex ejus species proponitur (Nat. des Oys. 127 et 8): *Collurio major* et *minor* (*Lanius excubitor* et *L. collurio* Lin.). — Nomen vero *Lanii*, pure latinum, primum a Gessnero in ornithologia introductum, *Lanio excubitori* Lin. proprium, deinde ab omnibus ornithologis ita acceptum est, ut nomen vulgare hujus avis esset; praeterea vero ut genericum, post Gessnerum, adhibitum est, ad species affines (*Lanium minorem*, *rutulum*, *tertium* e. s. p) designandas. Hoc nomen Linnaeus adoptavit,

nobisque tradidit; hoc igitur prae ceteris servandum videtur, pro typo *L. excubitori*, nec ullo alio. — Nomen vero *Collurio* bene pro recentiore *Enneoctono*, cui typus est *Lanius collurio* L.; *Collurio spinitorques* (Bst.); quem *Collurionem minorem* vocaverat Bélon.

2. *Paradisaea*, eadem ac *P. Linnaei*, Syst. Nat. ed. 1. et seqq.

3. *Bucco*; idem genus ac *Rhamphastos* Lin. ed. 6. Ergo rejiciendum.

4. *Tragopan*; *Rhinoceros avis* Bont. (*Buceros rhinoceros* Lin. ed. 10), ergo *Tragopan* Möhr. est pars generis *Bucerotis* Lin. ed. 6; sed nil nisi icon capitis, apud Bontium, Moehringio cognitum erat; nomen igitur rejiciendum, genera enim ex ipsa natura, neque ex iconibus, minimeque ex mancis, constituenda. Minime vero hoc nomen pro *Buc. abyssinico* adhiberi potest.

5. *Coracias* Moehr., nomen a Linnaeo, in ed. 10ma acceptum. Nomen *Coracias* a Linnaeo, in ed. 2da, male pro *Pica* vulgari europaea adhibitum est; rite igitur, ab ipso auctore, deinde rejicitur. Nomina enim, omnibus cognita et usu vulgari accepta, non alieno sensu adhibenda sunt.

6. *Corvus* = Lin. ed. 1. et omn.

7. *Coryocatactes*; *Corvus indicus* Bont. 62, sp. generis *Bucerotis* Lin. ed. 6. Nomen tantum pro icone citata formatum et descriptio ex illa, vel ex Bontio hausta insufficiens; ergo negligendum.

8. *Pyrrhocorax*; Typi sunt „aves Paradisiacae“ Seba I. tab. 46, 3 (*Alcedo* [*Tanyptera*] *dea*) et I, 52 fig. 3 (*Muscicapa paradisi* alba Lin.), nimis dispaes, quam quae in uno genere conjungantur; nomen praeterea, contra usum veterem adhibitum et solis iconibus malis datum, h. l. rejiciendum.

9. *Sturnus* = Lin. ed. 1. et seqq

10. *Turdus* = Lin. ed. 1. et omn.

11. *Monedula*; *Cniriri* Acamaku, Seba II, 93, tab. 87 fig. 2, quae est *Muscicapa paradisi* rufa L. Nomen igitur, iconi malae datum et contra usum vulgarem adhibitum, rejiciendum. Typus praeterea idem ac alter typus generis *Svi*, et unus *18mi*.

12. *Cuculus* = Lin. ed. 1.

13. *Iynx* = Lin. ed. 6.

14. *Picus* = Lin. ed. 1. et omn.

15. *Sitta* = id. id.

16. *Colius*, ex Seba I. tab. 60 fig. 5 (*Coereba cyanea* rec.); II, tab. 3 fig. 4 et tab. 70 fig. 8 (*Caereba spiza* rec.). — Hoc igitur nomen primum a Moehringio datum est avibus, quae hodie *Ca-*

reba, vel melius *Arbclorhina* Cab. vocatae sunt, neque iis, quae *Certhiolae* nomen acceperunt, ut voluit Gray, Catal. of Gen. no. 296. Hic usus a vetere longe differt; antiquum enim *Kολοιρος* Monedulam significat. Incertum est an nomen iconibus, vel avibus datum sit, descriptio enim rem non declarat. Causa igitur vix adesse videtur, cur nomina hodie accepta, pro *Colio* Moehringii mutaremus, etsi quidem prouitendum est, nomen *Colii*, hodie, post Brissonium et Lathamium, non melius quam a Moehringio collocatum esse.

17. *Certhia* = Lin. ed. 1, 2, 10. et omn.

18. *Curruca*, ex iconibus Sebae, Vol. 1, tab. 30 fig. 5 (*Muscicapa paradisi* rufa = no. 11 supra), tab. 31 fig. 10 (avis non determinanda), tab. 45 fig. 3 (*Promerops cafer*, colore in spiritu vini mutato) ut tab. 51 fig. 7 (*Cinnyris famosa*). Genus igitur mixtum, iconibus tantummodo datum, rejiciendum

19. *Rhyndace*, ex Seba 1, tab. 66 fig. 3, quae videretur *Icteri* sp. quaedam, sed non determinanda. Genus igitur rejiciendum.

20. *Ispida* = Lin. Ed. 1—6, = *Alcedo* Lin. Ed. 10, cui typus *A. ispida* L. 10. — Nomen in ed. 10ma mutavit Linnaeus quia *Ispida* nomen est barbarum, recens ortum; *Alcedo* vero est nomen antiquum, classice latinum, ejusdem avis. Vocabulum: „*Ispida* recentiorum“, primum apud Gessnerum invenimus. Hoc igitur vocabulum, tantum pro nomine speciali more Linnaei, utendum est.

21. *Merops* Moehr. = *Ispidae* sp. Lin. ed. 1—6; *Merops* L. ed. 10. Typus *M. apiaster* L.

22. *Upupa* = Lin. ed. 1. et omn.

23. *Troglodytes*; idem ac *Troglodytus* Lin. ed. 2. = *Trochilus* L. ed. 6. et seqq. — Nomen, quod: cavernarum incolam significat, rite a Linnaeo mutatum, quia maxime ineptum esset avibus americanis, Colibri etc. dictis, et quia antiquitus pro avi europaea (*Motacilla troglodyte* Lin. *Troglodyt. europaeo* rec.) acceptum erat, cui hodie bene restitutum est.

Ordo 2. *Passeres*.

24. *Loxias* Muehr. ex eodem typo ac *Loxia* Lin. ed. 1. et seqq.

25. *Pyrrhulas* Moehr., nomen antiquum, graecum *Loxiae pyrrhulae* L., *Pyrrhulae vulgari* rec.; latine *Pyrrhula* scribendum, ut jam Linnaeus in ed. 1a, sub genere *Loxiae*.

26. *Chloris* Moehr., nomen antiquum graecum avis ejusdem vernalis (e gr. *Lusciniae*) et *Fringillae chloris* rec.; = *Chloris*, *Fringillae* sp. Lin. ed. 2; *Emberizae* sp. ed. 6; *Loxia chloris* ed. 10; = Genus *Chloris* rec.; *Chlorospiza* Bonap. Consp. 513.

27. *Fringilla* = Lin. ed. 1. et seqq.

28. *Spinus* Moehr. idem ac *Emberiza* Lin. ed. 6. Nomen igitur omittendum.

29. *Ampelis* = *Ampelis* Lin. ed. 1. et seqq. pro typo *A. gar-rulo* Lin.

30. *Ficedula* Moehr. ex „Sanguillo“ Raii Syn. 197 fig. 21, mala, non certe determinanda. [Haec avis potest esse *Pica rufa* Lath., male delineata et adhuc pejus descripta?]. Nomen igitur solae iconi datum, rejiciendum.

31. *Erithacus* = „Tooracca“ Raii l. c. fig. 22 — 24; plures species minime determinandae, vix autem, ut videtur, *Erithaco* patrum Ornithologiae affines.

32. *Alanda* = Lin. ed. 1. et seqq.

33. *Motacilla*; typus generis idem ac *Motacillae* Lin. ed. 1. et seqq.

34. *Luscinia*; sp. typica eadem ac *Lusciniae* Lin. ed. 1. *)

35. *Asilus* a Moehr. dicitur „*Motacillae* sp. Lin. ed. 2. et 6“; sed neque typus certus proponitur; neque descriptio Moehringii rem declarat, nec Linnaeus in locis citatis „*Asilum*“ inter aves memorat. Sed in ed. 6ta genus *Asili* inter insecta diptera enumerat. Nomen igitur h. l. omittendum.

36. *Parus*, ut Lin. ed. 1.

37. *Bites* Moehr. = „*Parus caudatus*“ auct; nomen pulchrum, bene formatum, pro *Megisthura* et *Acredula* rec. adprobandum. Nomen vero *Orites*, alio sensu a Keyserling et Blasio pro *Fringilla nivali* Lin. adhibitum, minime admittendum. Praeterea duo nomina generica, antiquiora, huic avi data sunt: *Chionospiza* Kp. et *Montifringilla* Br. Quorum prius potissimum eligerem. Alterum enim, usque ab Aldrovando, proprium est *Fringillae montifringillae* Lin.

38. *Hirundo*, idem genus ac *Hirundo* Lin. ed. 1 et seqq.

Classis II. *Dermatopodes*.

Ordo 1. *Accipitres*.

39. *Strix*, genus idem ac Linnaei in ed. 1. et seqq.

40. *Caprimulgus* Moehr. Genus a Linnaeo, in ed. 10ma, post Moehringium acceptum; sed a Moehr. paullo perverse proponitur. Typus

*) Haec sp. est *Luscinia* veterum; *Motacilla luscinia* Lin. ed. 10; *Sylvia luscinia* Bechst. Haec vero minime *Luscinia philomela* dici potest, ut voluerunt recentiores; philomela enim, post Bechsteinium, nomen proprium est *Sylviae philomelae* Est. Ilas igitur aves, in opere recenti de avibus Suecanis, *Lusciniam veram* et *L. philomelam* nominavimus.

enim hujus generis necesse erit sp. europaea, *Caprimulgus Bellonii* et Patrum, quem sub genere *Hirundinis* enumerat Linnaeus in ed. 1. et 6. Moehringius vero pro typo affert sp. americanam, aegre determinandam, ex Sloane, quam ipse non viderat, quare dubitat „an digiti postici bini sint.“ Nomen igitur a Moehringio datum est, sed genus Linnaei adprobandum.

41. *Psittacus* = Lin. ed. 1. et omn.

42. *Falco* Moehr. = sp. generis *Falconis* Lin. in ed. 1. et omn. Sed Moehringius, bene, *Falcones* tantum genuinos huius generi adnumerat.

43. *Aquila* Moehr. comprehendit omnes reliquas sp. *Falconis* Linnaei. „*Aquilas*, *Accipitres* et *Milvos* auct.“ Nisum in nota addit. Sed typus generis certe est *Aquila* veterum (*Aq. chrysaëtus* (L.) rec.).

44. *Vultur* Moehr. (*Falconis* sp. Lin. ed. 1.—6.), genus a Linnaeo in ed. 10ma acceptum. Species typica in opere Moehringiano minime indicata, ex usu antiquo nominis, potissimum est *V. monachus* Lin. (*V. cinereus* Gm. Lth.). Sic: „*Vulturum* praevalent nigri“, Plinius X, cap. 6. *V. gryphus*, in Linnaei Syst. Nat. primus *Vulturum*, minime pro sp. typica habendus.

Ordo 2. Gallinae.

45. *Pavo* = Lin. ed. 1. et omn.

46. *Crax* = Lin. ed. II. et VI. et seqq.

47. *Cenchramus* Moehr. = *Meleagris* Lin. ed. 2. et omn. seqq. — Nomen a Moehringio h. l. propositum vix aptius quam linnaeanum videtur, ideoque, ut recentius vix adprobandum. *Cenchramus* enim ab Aristotele dicitur avis, quae Coturnices de emigratione admonet et quae milio (*Cenchro*) vescitur, sed de cetero non describitur. Quo nomine Bellonius miliarem avem latinorum (*Emberizam miliariam* L.) intelligi credit, alii vero *Emberizam hortulanam* indicatam opinantur; certe vero avis erat parva et europaea. — Alterum nomen „*Meleagris* avis,“ a Plinio (Liber X. cap. 26) aliisque auctoribus antiquis memoratum invenimus, sed avis non ita describitur, ut certe agnosci possit. Recentiores igitur de explicatione nominis dissentiunt. Gessnerus quidem, pro *Meleagris* avi veterum *Numidam meleagrem* Lin. describit et icone bona illustrat, quae sententia sine dubio est adprobanda; dicitque, alio loco, „*Gallopavum*,“ qui germanice *Indischer Hahn* etc. dicebatur, „ex nova terra ortum,“ antiquitati ignotum fuisse. — Bellonius vero, coaetaneus ejus, asseverat (Nat. des Oys. impr. 1555) *Meleagrides* veterum esse aves, tum jam in Gallia, statu mansueto, vulgares, „*Coc. d'Inde*“ vocatas; dicitque „avem africanam“ veterum, eam esse, quae hodie, post Linnaeum, *Numidam meleagrem* vocamus. Nomen

igitur *Meleagridis* tum jam ambiguum, ex sententia Belonii adhibuit Linnaeus.

48. *Meleagris* Moehr.; *Numida* Lin. ed. 10; sed, ratione nuper exposita, nomen potissimum *Meleagris* pro genere praecedente servandum, ideoque hoc genus *Numida* vocandum censemus.

49. *Gallus* = Lin. ed. 2. et 6.; *Phasian* sp. ed. 10. et 12.; *Gallus* Temm. et rec. (Nomen *Gallina* Lin. ed. 1., in ed. 2da emendatum).

50. *Tetrao* = Lin. ed. 1. et omn.

51. *Coturnix* Moehr.; *Tetraonis* sp. Lin. (*Coturnix communis* Bonnat. Enc. 1790; — *Cot. dactylisonans* Temm. Gallin. 1815; *Cot. vulgaris* rec.).

52. *Columba* = Lin. ed. 1. et omn.

53. *Palumbus* Moehr., ex Raji Synopsi 196 fig. 14; avis non determinanda, vix *Columbae* species. Genus igitur rejiciendum.

Classis III. *Brachypterae*.

54. *Struthio*; typus *Struthio* antiq. et Lin. ed. 1. et seqq.

55. *Rhea* Moehr. = *Struthio americanus* Raji; *Rhea* rec.

56. *Cela*, = *Casuaris* Lin. ed. 1., 2. et 6. (*Struthio casuaris* L. 10.); quod nomen, etsi barbarum, (ex Bontio, Oleario etc. traditum) usn tamen vulgari acceptum, et altero antiquius, h. l. anteponendum. Nomen enim „*Cela*,“ a Moehringio fabricatum, significatione caret.

57. *Raphus* Moehr.; typus *Dronte* Bont.; = *Struthio cucullatus* Lin. ed. 10. et *Didus ineptus* L. ed. 12. — Nomen *Raphus*, a Moehringio compositum, barbarum et significatione carens, minime adoptandum. Idem forte de nomine Linnaeano, *Dido*, valet; hoc vero, in ornithologia acceptum omnibusque cognitum, multo melius, ut nomen proprium, conservari potest.

58. *Otis* = Lin. ed. 1. et seqq.

Classis IV. *Hydrophilae*.

Ordo 1. *Ordontorhynchoe*.

59. *Phoenicopterus* ex Lin. Syst. Nat. ed. 6.

60. *Pelecanus* Moehr. = *Platelea* Lin. ed. 1. et 2.; sed in ed. 10ma: *Platalea*, nomine ex Cicerone et Bellonio correcto.

61. *Anas* = Lin. ed. 1. et omn.

62. *Mergus* = Lin. ed. 1. et seqq.

63. *Ptynx*, ex typo *Anhinga* Marcgr. = *Plotus* Lin. ed. 12. — *Ptynx* est nomen antiquum avis hodie incertae, sed h. l. solummodo iconi Marcgravii datum; nec avis a Moehringio visa, quare eam

in hac Ordine inserit et „margines oris duplici ordine serratos“ dicit, quae descriptio falsa est. Nomen igitur rejiciendum et genus a Linnaeo bene fundatum beneque nominatum et hodie omnibus cognitum, adprobandum.

Ordo 2. *Platyrrhynchae*.

64. *Spheniscus*. ex typo *Alca arctica* Lin. ed. 6. et seqq. (*Colymbi* sp. in ed. 1. et 2.) = *Fratercula* Briss.; *Mormon* Ill. — Specimina ex Groenlandia descripsit Moehringius, ut ipse in Obs. subjuncta dicit. — Nulla res obstat quin pro *Mormone* substituatur nomen *Sphenisci*, nisi forte mutatio nominum inde orta; hoc enim casu genus *Sphenisci* Briss. et rec. (ex typo *Aptenodyte demersa*) novo ejus nomine e. gr. *Hyponectes* (*ὕπονექτος*, aquam subeo). — Obs. Nomen *Sphenisci*, lapsu calami, in Grayi Catal. of Genera no. 2095, *Cheniscus* scribitur, ibique typus ejus *Alca cirrhata* Pall. habetur, quod corrigendum est.

Ordo 3. *Stenorhynchae*.

65. *Onocrotalus*, idem ac *Pelicanus* Lin. ed. 1. et seqq.

66. *Graculus* = Lin. ed. 1.; = *Carbo* et *Phalacrocorax* rec. — Omnia haec nomina (*Graculus*, *Carbo* et *Phalacrocorax*) usque a Gessnero et Aldrovando huic generi tribuuntur.

67. *Lepturus*; typus est *Avis tropicorum* Will. = *Phaëton* Lin. ed. 12. — Praeter mutationem nominis linnaeani, pulchri omnibusque cogniti, observandum est, insectum coleoptratum *Leptura*, a Linnaeo, in ed. 6ta, ante opus Moehringii, vocatum esse. Potissimum igitur nomina adsueta servantur.

58. *Chenalopex*. Pro typis afferuntur: „*Anser magellanicus* et Pinguin Clus., Worm., Raji, Will,“ et „*Alcae* sp. Lin. ed. 6.“ Latet vero, sub nomine superiori, duplex significatio: *Aptenodytes* Forsteri, at *Alca impennis* Lin. ed. 10. Alterum nomen sine dubio respicit *Alcam*, typum Generis in ed. 6ta (*A. turdum* L. 10.), quae nullo alio loco a M. enumeratur. Descriptio quoque cum *Alca* convenit. *Chenalopex* Moehr. potissimum igitur habendum est synonymon *Alcae*; sed ut ambiguum et hodie confusionem movens, praeterea contra usum verbi antiquum adhibitum, rejiciendum.

69. *Arctica*; genus ex typo „Rotges Mart. Spitzb. 61 tab. M, fig. C“ formatum. Fig. citata, alio nomine, exhibet *Alcam albe* L. habitu aestivali, pessime delineatam; sed „Rotges“ Mart., in tab. M. fig. b, non melius proposita, est generis anatini, verisimiliter *A. spectabilis* ♂. Nomen igitur ambiguum, soli iconi datum, rejiciendum.

70. *Gavia* = *Larus* Lin. ed. 1. et seqq

71. *Buphagus*, Typus: *Skua* Clus. Exot. 369 etc. (*Larus cataractes* L. ed. 12); = *Stercorarii* sp. Briss. = *Lestris* sp. Ill. — Nomen sane adoptari posset, quod vero mutationem afferret nominis *Buphagi* Briss., *Buphagae* Lin. etiam a Grayo (Catal. no. 1128) adprobat. Nobis igitur h. l. nomen *Lestris* Ill. omnibus adsuetum, servandum videtur.

72. *Procellaria*, = Linnaei in ed. 6ta pag. 32 et edit. sequentibus. Typus Act. Stockh. 1745, 93, et Fn. Sc. ed. 1746 no. 249, tab. 2; = *Thalassidroma* Ill (*Proc. pelagica* Lin.).

73. *Uria* Moehr. Typus *Columba groenlandica* Will. = *Colymbus grylle* L.; *Uria grylle* rec.; *Cepphus* Pall.; *Cephus* Cuv. R. A. — Nomen sensu Moehringiano servandum; dein vero a Brissonio pro *U. troile* adhibitum, quae tamen potius est *Alcae* species; cf. no. 75.

74. *Larus*, = *Sterna* Lin. ed. 6., nec idem ac *Larus* Lin. ed. 1; ergo omittendum.

75. *Cataractes*, ex typo: Lomvia Ins. Faeroe Raii Syn. 121 (*Col. troile* L.; *Uria troile* rec.; quae vero a genere *Alcae* non separanda nobis videtur. — *U. brunnichii* rec. est forma inter *tordam* et *troilem* exacte media). — *Cataractes* est nomen antiquum avis rapacis in praedam se dejicientis, minusque igitur bene h. l. adhibetur; sed non melius, vel etiam peius deinde, a Brissonio, pro *Aptenodytis* sp. (*Phaëtonte demerso* L.; *Eudypte* Vieill.) usurpatum est. Si igitur pro *Alca troile* adhiberetur, innovationes non moveret.

76. *Cepphus* Moehr. = *Colymbi caudati* Will. et Raii (*Col. arcticus* Lin. ed. 6. et seqq.); *Mergus* Briss. (nec Lin. ed. 1.); *Eudytes* Ill.; *Colymbus* Lath. et rec. — Nomen antiquum *Κεττος* avem significat marinam, fabulosam. In Ornithologia non adhibitum est, nisi pro genere *Uria*, ubi tamen adhiberi nequit (v. supra no. 73). Hoc igitur loco restitui potest, si nomen generis proximi no. 77 adprobaretur.

Ordo 4. *Urinatrices*

77. *Colymbus*, = *Colymbi cauda carentes* Raii; *Colymbi* sp. Lin. ed. 1. et seqq. — *Colymbus* Briss. et Illig. — *Podiceps* Lath. et rec. — Nomen *Colymbi* primum, ut videtur, a Gessnero (mort. 1565) huic avium generi tribuitur; cujus morem deinde omnes, usque ad Lathamum, secuti sunt. Linnaeus tamen, hoc genus adprobans, cum eo aves nimis dispares conjunxit (*Colymbos caudatos*, *Urias*, *Alcas*), quo factum est, ut nomen *Colymbi*, a Latham, genus dividente, minus recte adhibitum est. Nomen vero, ab eo, huic generi datum, *Podiceps*, est vocabulum correptum, rectius *Podicipes* scribendum, quod primum apud

Willughbeium (mort. 1672) ut nomen inter *Colymbos* speciale, apparet. Etiam a Linnaeo non nisi specificum habetur (*Col. podiceps* L. = *Podiceps carolinensis* Lath). Nomen igitur Moehringianum, *Colymbus*, praecipue huic generi, ab initio, proprium erat. Si vero restituitur, nomina a Lathamio data, hodie omnibus adsueta, *Colymbus* et *Podiceps*, mutanda sunt.

78. *Fulica*, eadem ac *Fulica* Lin. ed. 1. et seqq.

Ordo 5. *Scolopaces*.

79. *Grus*, ut *Grus* Linnaei ed. 1, et Auct. rec. (Typus *Grus* antiq., *G. cinerea* rec.).

80. *Ibis* Moehr. et rec. Typus: Bellon. Lib. IV, cap. 9. (*Ibis falcinellus* rec.).

81. *Ardea* = Lin. ed. 1. et rec.

82. *Crex* Moehr.: „*Ardeae* sp. Seba I, t. 64 fig. 2^a; est *Ardeae* vel *Ibis* sp. non determinanda. Nomen, modo, a significatione propria, alieno adhibitum et iconi pessimae datum, rejiciendum.

83. *Ciconia*; *Grus balearica* Will. (*Grus pavonina* Lin.); qui verbi usus a significatione vulgari et antiqua abhorret. Idem nomen jam a Linnaeo, in ed. 1ma, recte adhibitum est, quem usum, in ed. 10. et 12., nominibus Sectionum generis *Ardeae* confirmat. Moehringianum igitur genus *Ciconia* rejiciendum est. Idem est „*Balearica*“ Briss., non vero *Tetrapteryx* Thunb., de quo v. sub genere proximo.

84. *Scops*; typus „*Demois. de Numidie* Perr.“ (*Grus virgo* L.) „Nomen vero antiquum, graecum. *Scops*, cognomen erat *Ululae* vel *Strigis* sp.; vix igitur h. l. adprobandum. Alia nomina ejusdem generis sunt: *Anthropoides* Vieill. Analyse, 1816, quod vero secundum regulas acceptas rejiciendum censemus; *Tetrapteryx* Thunb. Act. Stockh. 1818 (typus *Gr. paradisea* Licht.; *Tetrapt. capensis* Thunb. l. c.); — et *Geranus* Bonap. Gray Catal. no. 1882.

85. *Ortygometra*, Lin. Fn. Sv. 1746 et Syst. Nat. ed. 6.; typus: *Rallus crex*, Lin. 10., cui nomen est antiquitus datum; nec *R. aquaticus* Lin., etsi hoc avis in ed. 6ta, ut species hujus generis, bene describitur. Haec vero sp. (*R. aquat.* L.) typus est Generis *Ralli* Lin. ed. 10., nomen enim ei ab initio proprium erat: *Rasle noir* Bellon.; *Rallus aquaticus* Aldrov. et seqq., Briss. Praeterea vero haec, a plerisque, *Ortygometrae* sp. habitus.

86. *Trochilus* Moehr. prius jam a Linnaeo, in ed. 6ta, *Recurvirostra* vocata. — Nomen vero *Trochili*, in ed. 6ta, a Linnaeo, etsi minus feliciter, aviculis americanis, Colibri dietis, adtributum.

87. *Numenius*, ut Lin. ed. 1. et 2., et Auct. rec.

88. *Totanus* Moehr.; *Numenii* sp. Lin. ed. 6. = *Totanus* rec.; typus *Totanus* Gessn.; *Scolopax totanus* Lin. ed. 10. et Fn. Sv.; *Totanus fuscus* rec.

89. *Haematopus* Lin. ed. 1ma et seqq. et rec. (deinde vero *Ostralega* Briss).

90. *Charadrius* Lin. ed. 1ma et seqq. — Typus „*pluvialis*“ (*Charadrius pluvialis* et *apricarius* Lin. ed. 10.)

91. *Hiaticula*. Typus non expositus; descriptio vero („rostrum brevi, pede tetradactylo“) non certe indicat, quam nam avem h. l. proponere vult auctor. Forte est *Strepsilas* rec. vel *Charadrius helveticus*? certe vero non *Ch. hiaticula* L. cui pes tridactylus. Nomen igitur omittendum.

92. *Vanellus* Lin. ed. 1. et *Auct. recentiorum*; = *Tringa vanellus* L. ed. 10.

93. *Philomachus* Moehr.; *Tringae* sp. Lin. ed. 1. et seqq. („*pugnax*“); = *Tringa pugnax* Lin. 10.; = genus *Machetes* Cuv. nomen quidem pulchrius, sed recentius quam Moehringianum, bene formatum.

94. *Schoeniclus* Moehr. ex descriptione determinari nequit, nec sp. typica exposita. Nomen igitur rejiciendum.

95. *Cinclus*. Typus nullus exhibitur, neque descriptio rem declarat; hoc enim cum qualibet *Tringae* rec. specie congruit, vel etiam ita interpretari potest, ut *Cinclum* rec. (*Sturnum cinclum* L.) comprehenderet. Nomen igitur omittendum.

96. *Trynga* Typus desideratur et descriptio vaga. Genus forte comprehendit partem *Tringae* Lin. ed. 1., sc. sp. brevirostres: *Tr. Temminckii*, *minuta* etc.; sed omnino negligendum est.

97. *Rusticula*; „*Numenii* sp. Lin. ed. 6.“, = *Scolopax* Lin. ed. 10. et Briss. (*Sc. rusticola* L.). — *Scolopax* vel *Ascalopax* sunt nomina antiqua graeca, hujus avis. *Rusticola* vero est nomen recens, primum apud Gessnerum, tantum ut adjectivum, inventum; sc. „*Perdix rustica* s. *rusticola*“ Gessn. et seqq. Linnaeus igitur nomen vetus, substantivum, pro recenti, adiectivo, adoptavit; quod sine dubio adprobandum est.

„Fragmenta generum.“

In opusculo Moehringii, nomina quaedam, appendicis loco, extra Systema et negligenter proponuntur. Pleraque hodie potissimum neglegenda, sed tamen h. l. recensenda.

98. *Nisus* = *Avis paradisiacae* sp. Seba I, tab. 60 fig. 1; forte *Upupa magna* Gm.? nomen omni ratione male adhibitum.

99. *Buteo* = *Avis* parad. Seba I, 60, fig. 2 et 3; *Psittaci* (*Palaeornithes*) sp.; nomen, ut praecedens, rejiciendum.

100. *Cornix*, ex Seba I tab. 64, fig. 3 et 6. — Fig. 3 est *Picus viridis*, L. vel sp. aff., male pictus, digitis 3 anticis; Fig. 6 est alia *Pici* sp., affinis *P. majori*, sed vix determinanda.

101. „*Fringillae adfinis*“; 102. „*Troglodytae adfinis*“; 103. „*Columbae adfinis*“; nomina haud admittenda.

104. *Diomedaea*, ex „*Ardeae Americanae* sp.“ Seba I. p. 101, tab. 65 fig. 2; forte *Picus albirostris*, male pictus, digitis 3 anticis, quae nota in descriptione generis a Moehringio admittitur. Nomen certe rejiciendum.

105. „*Ardeae adfinis*“; 106. „*Cuculo adfinis*“.

107. *Galbula*, = *Jacamaciri* Maregr., = *Galbula* Briss. Lath. et rec.

108. *Atagen*, = *Fregata* avis Rochef. Antill. — Est *Halieus*, pars, Ill. 1811; *Fregata* Cuv.; R. An. 1817; — *Tachypetes* Vieill. Analyse, 1816. — Nomen graecum *Attagen* proprium erat *Catur-nici*, vel etiam *Scolopaci*, et a Plinio, X., cap. 48, ita exponitur ut, in eo, *Pterocles* rec. et *Lagopus*, habitu aestivali, agnosci possint. Hoc igitur loco male adhibetur. Potius nomen *Tachypetis*, jam plerumque acceptum, adprobandum est. *Halieus* enim, ob formam graecam, latine difficiliter flectitur; *Fregata* vero est vox barbara et reliquis recentior.

109. *Phalacrocorax*; ex „*Avi Madrespat. novaculae facies*“ Raii Syn. 194 fig. 5; *Rygchopsalia* Barr. 1745, et Briss 1760 (forma vitiosa, pro *Rhynchopsalia*); — melius *Rhynchops* Lin. 1758. — *Phalacrocorax* a Plinio (X, 48) dicitur avis „alpium et insularum balearium peculiaris“, neque ulterius describitur; sed nomen *Phalacrocorax* a Gessnero ceterisque Zoologiae Patribus, pro avibus illis adhibitum est, quas recentiores eodem nomine appellaverunt (*Graculo* L. *Carbone* rec.). Male igitur h. l. in usu venit. Nomen vero Linneanum, *Rhynchops*, usu acceptum, servandum nobis videtur.

110. *Nycticorax*, ex *Ibijau* Maregr., — *Caprimulgi* sp. brasiliana, ex opere impresso Maregravii non determinanda. Nomen praeterea, pro vetere significatione, male collocatum, rejiciendum.

111. *Palamedea* Moehr. = *Anhima* Maregr. Nomen a Linnaeo, in ed. 12ma, acceptum et hodie usitatum.

112. *Merula*, = *Guira Guainumbi* Maregr.; — *Trochili* Lin. sp. incerta. Hoc igitur est idem genus, quod, supra no. 23, *Troglodytes* dicitur. Nomen praeterea iconi malae datum et significatione aliena verbi adhibitum, rejiciendum.

113. *Jaguacati Guacu* Marcgr. nomen barbarum (= *Alcedo alcyon* L.)

114. *Trogon* Moehr. = *Curucui* Marcgr. = *Trogon* Briss. et Lin. ed. 12.; nomen certe conservandum.

Hac recensione generum avium Moehringii instituta, nomina ita distribuere possumus:

1. Nomina Linnaeana in Syst. Nat. 1., 2. et 6.; deinde a Moehringio accepta, et a Linnaeo ipso et a recentioribus conservata:

2. <i>Paradisaea</i> .	29. <i>Ampelis</i> .	54. <i>Struthio</i> .
6. <i>Corvus</i> .	32. <i>Alauda</i> .	58. <i>Otis</i> .
9. <i>Sturnus</i> .	33. <i>Motacilla</i> .	59. <i>Phoenicopterus</i> .
10. <i>Turdus</i> .	36. <i>Parus</i> .	61. <i>Anas</i> .
12. <i>Cuculus</i> .	38. <i>Hirundo</i> .	62. <i>Mergus</i> .
13. <i>Iynx</i> .	39. <i>Strix</i> .	72. <i>Procellaria</i> .
14. <i>Picus</i> .	41. <i>Psittacus</i> .	78. <i>Fulica</i> .
15. <i>Sitta</i> .	42. <i>Falco</i> .	79. <i>Grus</i> .
17. <i>Certhia</i> .	45. <i>Pavo</i> .	81. <i>Ardea</i> .
22. <i>Upupa</i> .	46. <i>Crax</i> .	89. <i>Haematopus</i> .
24. <i>Loxia</i> .	50. <i>Tetrao</i> .	90. <i>Charadrius</i> .
27. <i>Fringilla</i> .	52. <i>Columba</i> .	96. <i>Tringa</i> .

2. Nomina Linnaeana a Moehringio adprobata, sed a Linnaeo ipso, in ed. 10. et 12., neglecta; hodie iterum accepta, praeter duo prima:

20. <i>Ispida</i> (negligendum; v. supra).	34. <i>Luscinia</i> .	85. <i>Ortygometra</i> .
	49. <i>Gallus</i> .	87. <i>Numenius</i> .
23. <i>Troglodytes</i> (hodie rejectum v. supra).	66. <i>Graculus</i> .	92. <i>Vanellus</i> .

3. Nomina Moehringiana, deinde a Linnaeo, in ed. 10. vel 12., adprobata:

5. <i>Coracias</i> Moehr. L. 10.	44. <i>Vultur</i> Moehr. L. 10.
21. <i>Merops</i> „ „	111. <i>Palamedea</i> „ „
40. <i>Caprimulgus</i> „ „	114. <i>Trogon</i> M. Briss. L. 12.

4. Nomina Moehringiana a Linnaeo neglecta, sed hodie accepta vel adprobanda:

1. <i>Callurio</i> .	43. <i>Aquila</i> .	80. <i>Ibis</i> .
25. <i>Pyrrhula</i> .	51. <i>Coturnix</i> .	88. <i>Totanus</i> .
26. <i>Chloris</i> .	55. <i>Rhea</i> .	93. <i>Philomachus</i> .
37. <i>Orites</i> .	73. <i>Uria</i> .	107. <i>Galbula</i> .

5. Nomina Moehringiana dubia, an servanda, vel omittenda, ne confusionem moveant:

16. *Colius*, pro *Caereba* Cuv., *Orbelorhina* Cab.; (qua commutatione facta, etiam mutandum est nomen *Colius* Lath.).

47. *Cenchramus*, pro *Meleagride* Lin. et

48. *Meleagris*, pro *Numida* Lin. vid. supra.

64. *Spheniscus*, = *Mormon* Ill. (et mutandum: *Spheniscus* Briss.).

71. *Buphagus*, pro *Lestri* Ill.; (et mutandum: *Buphaga* Briss Lin.).

75. *Cataractes*. = *Uria troile* rec. (et mut. *Catarractus* Briss. (*Eudyptes* Vieill.)

76. *Cephus*, = *Colymbus* Lath., *Eudytes* Ill. et

77. *Colymbus* = *Podiceps* Lath. et rec.

Genera vero haec omnia potissimum nominibus, hodie acceptis, appellanda nobis videntur.

6. Nomina Moehringiana rejicienda:

3. <i>Bucco</i> .	35. <i>Asilus</i> .	70. <i>Gavia</i>
4. <i>Tragopan</i> .	53. <i>Palumbus</i> .	74. <i>Larus</i> .
7. <i>Caryocatactes</i> .	56. <i>Cela</i> .	82. <i>Crex</i> .
8. <i>Pyrrhocorax</i> .	57. <i>Rapheus</i> .	83. <i>Ciconia</i>
11. <i>Monedula</i> .	60. <i>Pelecanus</i> .	84. <i>Scops</i> .
18. <i>Curruca</i> .	63. <i>Ptynx</i> .	86. <i>Trochilus</i> .
19. <i>Rhyndace</i> .	65. <i>Onocrotalus</i> .	91. <i>Iliaticula</i> .
28. <i>Spinus</i>	67. <i>Lepturus</i> .	94. <i>Schoenicius</i> .
30. <i>Ficedula</i> .	68. <i>Chenalopez</i> .	95. <i>Cinclus</i> .
31. <i>Erithacus</i>	69. <i>Arctica</i> .	97. <i>Rusticula</i> .

7. Fragmenta generum:

a) hodie accepta et adprobanda (supra enumerata):

107. <i>Galbula</i>	111. <i>Palamedea</i> .	114. <i>Trogon</i> .
---------------------	-------------------------	----------------------

b) hodie rejicienda:

98. <i>Nisus</i>	108. <i>Atagen</i> .	101. 102. } absque
99. <i>Buteo</i> .	109. <i>Phalacrocorax</i> .	103. 105. } nomine
100. <i>Cornix</i> .	110. <i>Nycticorax</i> .	106. 113. } proposita.
104. <i>Diomedea</i> .	112. <i>Merula</i> .	

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Journal für Ornithologie](#)

Jahr/Year: 1857

Band/Volume: [5_1857](#)

Autor(en)/Author(s): Sundevall Carl Jacob

Artikel/Article: [Über Möhrings Vogelnamen. 242-257](#)